



# DJW

## News 2/2017

### Editorial / 論説

Die Klimaabkommen von Kyoto und zuletzt Paris zeigen, dass die Gefahren des Klimawandels ernst genommen werden und eine hohe Bereitschaft für gemeinsames Handeln auf globaler Ebene besteht. Auch Japan und Deutschland müssen nun große Anstrengungen unternehmen, um das gemeinsame Ziel zu erreichen. In Deutschland entsteht das Treibhausgas CO<sub>2</sub> zu 95 % beim Erzeugen von Strom und im Verkehr. Die geplante merkliche Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes soll erreicht werden, indem der Anteil an erneuerbaren Energien bei der Stromproduktion bis 2020 auf 35 % und bis 2050 auf 80 % steigt; aktuell liegt er bei etwa 29 %, wozu Wind- und Photovoltaikanlagen etwa 60 % beitragen. Japan plant den Anteil der erneuerbaren Energien bei der Stromproduktion bis 2030 auf 22-24 % zu erhöhen. Im Gegenzug soll die Quote fossiler Energieträger von 88 % (2013) auf 56 % fallen.

Windflauten oder Wolken sorgen jedoch für eine hohe Fluktuation bei der Stromproduktion durch erneuerbare Energien, sodass dringend adäquate Speichermöglichkeiten gefunden werden müssen, um die gesteckten Klimaziele zu erreichen. Eine Speicherform besteht in Wasserstoff, der sich über einen längeren Zeitraum gut lagern und bei Bedarf zurück zu Strom umwandeln lässt. Ein Nachteil ist aber der noch geringe Wirkungsgrad der Rückverstromung von Wasserstoff von 34-44 %. Dennoch sehen Experten im Wasserstoff eine interessante Speicher- und Antriebsalternative. Des Weiteren lässt sich Wasserstoff in der Fahrzeugtechnik als umweltfreundlicher Kraftstoff nutzen. Die Vorteile gegenüber dem Elektroantrieb liegen in der größeren Reichweite und in der schnellen Betankung. Der japanische Autohersteller Toyota ist hier mit dem Serienmodell

地球温暖化対策の柱組みである京都議定書およびパリ協定の存在は、気候変動のもたらし得る悪影響が真剣に受け止められ、グローバルレベルでの協調行動への準備が整っていることを示しています。共同目標達成のために、日独両国も相当規模の努力が求められています。ドイツでは、温室効果ガス CO<sub>2</sub> の 95 % が、発電ならびに輸送部門において排出されています。CO<sub>2</sub> 排出量の大幅削減は、現在全電力生産量の約 29%を占める再生可能エネルギー（そのうち風力ならびに太陽光発電が約 60%を占める）の割合を 2020 年までに 35%へ、2050 年までに 80%へと増加させることにより達成されねばなりません。日本は、その電力生産量に占める再生可能エネルギーの割合を 2030 年までに 22 ~ 24%へと増加させ、その代わりに、化石燃料を用いたエネルギー生産を 2013 年の 88%から 56%へと削減していく計画です。

しかしながら、再生可能エネルギーによる電力供給量は無風状態や日照不足などの気象条件に大いに左右されます。そのため、これらの野心的な気候目標の実現には、余剰電力の適切な貯蔵技術の実用化が急がれねばなりません。その貯蔵方法のひとつとして、水素技術の活用が注目されています。水素電力貯蔵システムは、長期にわたり電力を貯蔵でき、また必要な時に電力に戻すことが可能です。同技術のデメリットとしては、水素を電力へ戻す際に 34~44%のロスが出るという充放電効率の低さが挙げられます。それにもかかわらず専門家は、水素電力貯蔵ならびに発電を、有望な代替テクノロジーとして捉えています。水素は貯蔵技術の他にも、環境負荷の小さい燃料として、輸送部門で活用する





„Mirai“ ein Vorreiter. Der erwartete Absatz für das Jahr 2015 wurde gleich im ersten Monat um mehr als das Dreifache übertroffen. Nicht zuletzt bieten die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo den Japanern die Gelegenheit, sich international als Vorreiter bei Wasserstofftechnologien zu präsentieren. In diesem Zusammenhang plant allein die Stadt Tokyo bis zu den Spielen Subventionen und Investitionen in die Infrastruktur von 400 Mio. USD. Das japanische Ministerium für Wirtschaft, Handel und Industrie hat ein Ziel von 40.000 Wasserstoffautos und 160 Tankstellen bis 2020 gesetzt. Auch auf dem deutschen Markt besteht hoher Investitionsbedarf in die Infrastruktur. Auf 2.500 wasserstoffbetriebene Fahrzeuge kommen aktuell lediglich 27 Wasserstofftankstellen. Geplant ist, die Zahl dieser Tankstellen bis 2023 auf 400 auszubauen, des Weiteren will der Bund als Teil seiner Wasserstoffstrategie bis 2018 161 Mio. EUR in Forschungs- und Entwicklungsprojekte investieren.

Im Vergleich zur Elektromobilität fallen die Zahlen jedoch gering aus: Derzeit gibt es in Deutschland ca. 6.500 Ladestationen für Elektroautos, und es werden 43.000 Ladestationen benötigt, um das Ziel von 1 Mio. Elektroautos bis 2020 zu erreichen. Auch auf unserem nächsten DJW-Symposium am 12. Mai 2017 in Herten werden wir uns gemeinsam mit Experten mit dem „Energimix der Zukunft“ beschäftigen – mit besonderem Fokus auf der Wasserstofftechnologie. Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung zu begrüßen.

Ihr



Gerhard Wiesheu  
Partner, Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA  
Vorstandsvorsitzender, Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW)

[info@djw.de](mailto:info@djw.de)  
[www.djw.de](http://www.djw.de)

ことができます。水素技術が電気駆動よりも優れている点は、走行距離の長さや燃料充填時間に要する時間の短さです。水素自動車モデルである「MIRAI」シリーズを展開するトヨタ自動車は、この分野の先駆者と言えるでしょう。2015年の受注台数は、販売開始 1 ヶ月にして、当初の年間販売計画の 3 倍を上回りました。2020 年東京オリンピックは日本にとって、水素技術のパイオニアであることを世界に示す絶好の機会となるでしょう。水素社会のアピールを目的に、東京都だけでも、オリンピック開催までのインフラ整備に 4 億ドル規模の補助ならびに投資計画を策定しています。経済産業省は、2020 年までに約 4 万台の水素自動車の普及、160 か所の水素ステーションの設置を目標に定めています。

ドイツ市場においても、インフラ整備への投資が強く求められています。水素を燃料とする 2,500 台の車両に対して、これまで設置された水素ステーションの数は 27 台に止まっています。連邦政府は、2023 年までに水素ステーションの設置数を 400 か所に拡大する計画を示す他、水素技術戦略の一環として、同分野の研究開発プロジェクトに対し 2018 年までに 1 億 6,100 万ユーロを投資する方針です。しかし電気車両に比べると、その数字は非常に限定されたものであると言わざるを得ません。電気自動車用の充電スタンド数は現在ドイツ国内に約 6,500 か所設置されており、2020 年までに 100 万台の電気自動車の普及を図るという目標達成には、4 万 3,000 か所の充電スタンドが必要であるとされています。

5 月 12 日に NRW 州ヘルテンにて開催します本年の DJW シンポジウムでは「未来のエネルギーミックス」をテーマに、特に水素技術に焦点を当て、専門家の皆様とともに議論を行います。多くの皆様のご参加をお待ちしております。

ゲアハルト・ヴィースホイ  
Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA  
パートナー  
日独産業協会 (DJW) 理事長



## Inhalt / 目次

EDITORIAL / 論説 .....	1
NEUE DJW-MITGLIEDER / 新入会員 .....	3
VERANSTALTUNGSAUSBLICK / イベント・セミナー情報 .....	4
DEUTSCH-JAPANISCHE WIRTSCHAFTSTHEMEN / 日独経済だより .....	7
HINWEISE DER DJW-MITGLIEDER UND PARTNER / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ .....	16
JOBBOERSE / 求人・求職広告 .....	19
NEUIGKEITEN AUS DEM DJW / DJW からのお知らせ .....	22
IMPRESSUM / インプリント .....	25

## Neue DJW-Mitglieder / 新入会員

### Ordentliche Mitglieder / 正会員

Wir freuen uns, wieder neue DJW-Mitglieder aus den verschiedensten Branchen und Regionen begrüßen zu dürfen. Im 1. Quartal 2017 sind dem DJW e.V. 48 Privatpersonen sowie folgende Unternehmen, Institutionen und Freiberufler / Einzelunternehmen beigetreten (*Auflistung in der Reihenfolge ihres Beitritts*):

- Takenaka Europe GmbH, Düsseldorf
- Miyake Reserch & Communication UG, Berlin
- KNH Patentanwälte PartG mbB, Düsseldorf
- Japan Local Government Centre London Office, London
- K.H.Brinkmann GmbH & Co. KG, Werdohl
- EIM Executive Interim Management GmbH, München
- HIOKI E.E. CORPORATION, Nagano
- St-B-K Steuerberatung & Rechtsberatung Krefeld, Krefeld
- TAYORI – consulting, relocation, services – Julia Heinrich, Düsseldorf
- Euler International GmbH, Düsseldorf
- Statista GmbH, Hamburg
- Dr. Matthias Koch, Berlin
- Koji Nagai, Bielefeld
- Einsel Law Office, Hamburg
- DSIV - Deutscher Schüttgut-Industrie Verband, Wiesbaden
- Rembe GmbH Safety + Control, Brilon

様々な業種そして地域から、また多くの新入会員をお迎えすることが叶い大変光栄に存じます。2017年第1四半期には、48名の個人会員、そして次の企業および組織・団体、フリーランス、個人事業会員にご入会いただきました(入会日順)。

Wir danken allen neuen Mitgliedern sehr herzlich dafür, dass sie mit ihrer Mitgliedschaft im DJW zur Förderung und Stärkung der deutschen-japanischen Wirtschafts- und Geschäftsbeziehungen beitragen.

新入会員の皆様には、DJW へのご入会とともに、日独経済交流の支援と更なる発展に寄与していただきますことに対して、心より御礼申し上げます。



## Veranstungsausblick / イベント・セミナー情報

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください  
[www.djw.de/veranstaltungen/djw-veranstaltungsuebersicht.html](http://www.djw.de/veranstaltungen/djw-veranstaltungsuebersicht.html))

### DJW "Asa no Kai" / DJW「朝の会」 with Tamotsu Otani, former President of Arakawa Europe GmbH, Gerhard Wiesheu, Chairman, Japanese-German Business Association (DJW) / Partner, Metzler Bank (Osaka, 26.04.2017)

- Ort und Zeit / 会場と日時: The Westin Osaka, Osaka, 26.04.2017, 08:00-10:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Englisch

### 11. Deutsch-Japanisches Wirtschaftsforum "Industrie 4.0 – Creating Value in Deutschland und Japan" im Rahmen der Hannover Messe (Hannover, 26.04.2017) / ハノーファーメッセ 第11回日独産業フォーラム (ハノーファー、2017年4月26日)

- Ort und Zeit / 会場と日時: Hannover Messe, Hannover, 26.04.2017, 13:30-18:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: Deutsche Messe, ECOS Consult, Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK Japan)
- Partner, Unterstützer / 協賛・後援: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (Schirmherr), Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), Japan External Trade Organisation Düsseldorf (JETRO), Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW), Land Niedersachsen, Plattform Industrie 4.0, Robot Revolution Initiative (RRI)
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch und Japanisch (Simultanübersetzung) / ドイツ語, 日本語 (同時通訳)

### 「2017年度ドイツにおける賃金税とフリンジベネフィットの税法上の取り扱い」(Frankfurt, 27.04.2017)

- Ort und Zeit / 会場と日時: Wedding & Partner, Frankfurt, 27.04.2017, 16:00-17:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: Wedding & Partner, mit Unterstützung des DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Japanisch

### 72. Deutsch-Japanische Wirtschaftsgespräche (Frankfurt, 02.05.2017)

- Ort und Zeit / 会場と日時: Maritim Hotel Frankfurt (Messe), Frankfurt, 02.05.2017, 11:30-13:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V. Frankfurt am Main, Hojinkai - Vereinigung Japanischer Unternehmen in Frankfurt / Rhein-Main, Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis e.V. (DJW)
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch

### Brexit Seminar: 英国のEU離脱問題による日系企業への影響と対策 (Frankfurt, 08.05.2017)

- Ort und Zeit / 会場と日時: PricewaterhouseCoopers, Frankfurt, 08.05.2017, 15:00-18:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: PricewaterhouseCoopers AG, Botschaft von Japan in Deutschland, mit Unterstützung des DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Japanisch

### Brexit Seminar: 英国のEU離脱問題による日系企業への影響と対策 (München, 11.05.2017)

- Ort und Zeit / 会場と日時: PricewaterhouseCoopers, München, 11.05.2017, 15:00-18:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: PricewaterhouseCoopers AG, Botschaft von Japan in Deutschland, mit Unterstützung des DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Japanisch



#### **Treffen der Arbeitsgruppen im DJW / DJW ワーキング・グループ会合 (Düsseldorf, 11.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: Japanische Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, Düsseldorf, 11.05.2017, 14:00-16:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW und die Arbeitsgruppen im DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch

#### **DJW-Symposium / DJW シンポジウム: "H2 Technology as a Solution? - The Influence of Japan and Germany on the Future Global Energy Mix." (Herten, 12.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: „Wasserstoffstadt Herten“, Herten, 12.05.2017, 09:30-14:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Englisch

#### **DJW-Mitgliederversammlung / DJW 会員総会 (Herten, 12.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: „Wasserstoffstadt Herten“, Herten, 12.05.2017, 14:00-15:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch

#### **Treffen der Arbeitsgruppe "Finance" im DJW im Rahmen des "Financial Roundtable" der AHK (Tokyo, 12.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: Arqis Foreign Law Office, Tokyo, 12.05.2017, ab 18:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK) in Zusammenarbeit mit dem DJW und der Arbeitsgruppe "Finance" im DJW

#### **Wirtschaftstag Japan 2017 / 「2017 年日独経済シンポジウム」: "Innovation durch Kooperation – neue Erfolgsstrategien für Unternehmen in der digitalisierten und globalisierten Wirtschaft" (Düsseldorf, 22.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: InterContinental Düsseldorf, Düsseldorf, 22.05.2017, 14:00-18:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen; NRW.Invest GmbH; Japan-Tag Düsseldorf / NRW e.V. (Japanische Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf e.V., Japanischer Club Düsseldorf e.V.); Landeshauptstadt Düsseldorf
- Partner, Unterstützer / 協賛・後援: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis e.V. (DJW); Japan External Trade Organization (JETRO); Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf (IHK)
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch und Japanisch / ドイツ語と日本語

#### **Seminar: "Election Time(s) in Europe - Challenges on the Way to Economic Recovery" (Tokyo, 23.05.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: University of Tokyo, Tokyo, 23.05.2017, 14:30-16:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: Deutsche Bundesbank in Tokyo, Policy Alternatives Research Institute (PARI), mit Unterstützung des DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Englisch / Japanisch

#### **DJW Offene Japan-Schulung (Düsseldorf, 14.06.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: DJW Büro, Düsseldorf, 14.06.2017, 09:30-16:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch



**DJW "Asa no Kai" / DJW「朝の会」 with Peter Hornik, Managing Director, Digital Innovation Hub (Düsseldorf, 13.07.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: Digital Innovation Hub, Düsseldorf, 13.07.2017, 8:00-10:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Englisch

**DJW Offene Japan-Schulung (Düsseldorf, 14.09.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: DJW Büro, Düsseldorf, 14.09.2017, 09:30-16:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch

**DJW – Mitgliedertreffen / DJW 会員の集い (Tokyo, 02.10.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: The Industry Club of Japan, Tokyo, 02.10.2017, 14:00-15:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW

**DJW Symposium / DJW シンポジウム: "H2 Technology as a Solution? - The Influence of Japan and Germany on the Future Global Energy Mix." (Tokyo, 02.10.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: The Industry Club of Japan, Tokyo, 02.10.2017, 16:00-20:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW

**DJW "Karriere Forum Deutschland" (Tokyo, 04.10.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: OAG Haus, Tokyo, 19:00-21:00 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW

**DJW Offene Japan-Schulung (Düsseldorf, 14.12.2017)**

- Ort und Zeit / 会場と日時: DJW Büro, Düsseldorf, 14.12.2017, 09:30-16:30 Uhr
- Veranstalter / 主催: DJW
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch

**Save the date!**



## Deutsch-Japanische Wirtschaftsthemen / 日独経済だより

### Deutschland und Japan - die erfolgreiche internationale Zusammenarbeit auf wirtschaftlicher und patentrechtlicher Ebene / ドイツと日本 - 経済および特許法分野における国際協力の成功

Matthias Rößler, LL.M., Deutscher und Europäischer Patent-, Design- und Markenanwalt, KNH Patentanwälte  
寄稿:KNH 特許事務所 ドイツ・欧州特許・意匠・商標弁理士 マティアス・ロセラ

**Deutschland und Japan in der internationalen Zusammenarbeit** – Die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Japan als weltweit führende Industrienationen besteht schon sehr lange. Die beiden Länder pflegen eine enge Partnerschaft: Nicht nur auf außenpolitischer Ebene, sondern auch im wirtschaftlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Bereich werden die internationale Zusammenarbeit gefördert und die Beziehungen und Kooperationen stetig weiter ausgebaut.

Eine weitere Gemeinsamkeit ist, dass sowohl in Deutschland als auch in Japan viele internationale Hightech-Unternehmen in den Bereichen Automobil- und Maschinenbau, Medizintechnik sowie in der Elektro- und Chemieindustrie sehr erfolgreich sind. In beiden Ländern sind zudem innovative mittelständische Unternehmen stark vertreten. Beispiele für deutsch-japanische Kooperationen sind Viessmann / Panasonic, BMW / Toyota, Linde / Iwatani, Grohe / Lixil und SAP / NEC.

Deutschland ist für Japan traditionell der größte europäische Handelspartner, Produkte „Made in Germany“ genießen einen guten Ruf, und Japan ist in Asien einer der wichtigsten Wirtschafts- und Handelspartner Deutschlands. Das Handelsvolumen lag im Jahr 2016 bei 40,3 Mrd. Euro (Japanische Importe aus Deutschland: 18,4 Mrd. Euro, japanische Exporte nach Deutschland: 22 Mrd. Euro).

Die bilaterale Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern wird auch in der Wissenschaft gefördert und intensiviert. Es gibt z. B. auch über 300 Kooperationsvereinbarungen zwischen deutschen und japanischen Hochschulen und Forschungsinstituten.

**Gewerblicher Rechtsschutz in Deutschland und Japan** – Der Schutz von Rechten auf internationaler Ebene ist heute wichtiger denn je. Vor allem für technologieintensive global tätige Unternehmen ist der Patent-, Marken- und Designschutz auf ausländischen Märkten über die eigenen Landesgrenzen hinweg eine wichtige Voraussetzung, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Denn die Globali-

### ドイツと日本の国際協力

世界有数の工業国であるドイツと日本の協力関係は長年にわたります。両国は、外交上の問題だけでなく、経済、文化、科学の分野でも国際協力を推進してきており、友好関係と協力関係を絶えることなく発展させています。



もう一つの共通点は、ドイツと日本のどちらでも、自動車・機械、医療技術、電気・化学産業において多数の国際的なハイテク企業が成功を収めていることです。さらに両国では、革新的な中小企業が強い存在感を示しています。日独間の協力活動には、Viessmann / パナソニック、BMW/トヨタ、Linde/岩谷産業、Grohe / Lixil、SAP / NEC などの例があります。

ドイツは日本にとって欧州最大の伝統的な貿易相手国です。「Made in Germany」製品は高い評価を得ています。また日本はドイツにとってアジアで最も重要な経済貿易パートナーの一つです。2016年の貿易額は403億ユーロでした（ドイツから日本への輸入:184億ユーロ、日本からドイツへの輸出:220億ユーロ）。

両国の二国間協力は、学術の分野でも促進・強化されています。例えばドイツと日本の大学および研究所では300件以上の協力協定が締結されています。

### ドイツと日本における産業権保護

国際レベルでの権利の保護は、これまで以上に重要な課題となっています。特に技術集約型のグローバル企業にとって、自国の国境を越えた海外市場における特許、商標、意匠の保護は、競争優位性を長期的に保つための重要な前提となります。グローバル化は多くの機会(市場アクセス、協力関係など)を提供してくれますが、その一方でリスク(著作権侵害など)も潜んでいます。



sierung bietet einerseits viele Chancen (z. B. Marktzugang, Kooperationen), birgt aber auch Risiken (z. B. Produktpiraterie).

Der gewerbliche Rechtsschutz ist in Japan und Deutschland umfassend gesetzlich geregelt. Patente geben dem Erfinder oder seinem Rechtsnachfolger das Recht, die eigene Erfindung exklusiv zu verwerten. Japan und Deutschland haben gesetzlich ähnliche Bestimmungen, wie Erfindungen von Angestellten auf die zugehörigen Unternehmen übergehen und damit die Basis dafür bilden, dass ca. 80 % der Patentanmeldungen auf solche unternehmensinternen Erfindungen zurückgehen. Diese Regelungen sind ein wichtiger Baustein für Technologie-Unternehmen, ihre Produkte weiterzuentwickeln und abzusichern.

Selbstverständlich stehen zunächst für Erfinder und Unternehmen nationale Interessen im Vordergrund, so dass vielfach zunächst ein Patent, eine Marke oder ein Design im Inland angefragt wird. Es besteht aber sowohl in Japan als auch in Deutschland die Option, auf Basis einer Hinterlegung einer heimischen Anmeldung zum Patent, zur Marke und / oder zum Design nachträglich (z. B. nach sorgfältiger Prüfung der Erfolgsaussichten für das Schutzrecht und / oder das Produkt) für dieselben Gegenstände im Ausland Schutz anzufragen, ohne hierdurch rechtliche Nachteile in Kauf nehmen zu müssen. Insbesondere bleiben Publikationen oder Schutzrechtsanmeldungen, die im Zeitraum zwischen der ersten Hinterlegung im Heimatland und der späteren Einreichung im Ausland entstanden sind, bei der Prüfung des nachträglich eingereichten Schutzrechtes unberücksichtigt.

Bei der länderübergreifenden Anmeldung und Durchsetzung von Patenten setzen sich erfahrene Patentanwälte im Auftrag ihrer Mandanten zielgerichtet ein. Dank länderübergreifender Netzwerke mit anderen Kanzleien und intensiver Kenntnis der jeweils anderen Praxis können Schutzrechte wie Patente oder Gebrauchsmuster auch in Hinblick auf Übersetzungsdienstleistungen, Recherchetätigkeiten und die Entwicklung von Patentstrategien erfolgreich begleitet und betreut werden.

Darüber hinaus arbeiten auch die nationalen Patentämter eng miteinander zusammen und haben in diesem Zusammenhang ein multilaterales Pilotprojekt ins Leben gerufen. An dem Pilotprojekt „GPPH“ (Global Patent Prosecution Highway), welches Anfang 2014 gestartet wurde, können

日独両国では、産業権保護は広範にわたり法律に基づき規制されています。特許は発明者または承継人に対して、独自の発明を独占的に利用する権利を与えてくれます。日本とドイツは類似した法律を持ち、例えば従業員による発明は所属する企業に譲渡されるため、特許出願のうち約 80% が社内発明に由来しているという事実の基礎をなしていません。このような規制は技術志向の企業にとって、製品をさらに開発・保護するための重要な要素となります。

当然のことながら、発明者と企業にとっては国内における利益が最重要であるため、多くの場合、まず国内での特許、商標、意匠の保護が求められます。しかし日本とドイツのどちらにも、特許、商標および/または意匠に関する出願を国内で申請し、後日(例えば産業財産権および/または製品が成功する見通しを慎重に検討後)同様の対象に対して、国外での保護を要求するという選択肢があります。これによって法律上不都合な点が生じることはありません。特に、最初の国内出願申請からその後国外で出願手続きを開始するまでの期間に発生した刊行物や産業財産権出願が、遅れて提出された産業財産権の審査で考慮されることはありません。

国境を越えた特許出願と取得プロセスでは、クライアントの依頼に基づき、経験豊富な特許弁理士がこれらの業務を代行します。特許または実用新案などの産業財産権については、国境を越えたその他の特許事務所とのネットワークおよびそれぞれの実践経験を集約した知識を活用し、翻訳サービス、リサーチ作業、特許戦略の策定といった課題についてもクライアントの意向に沿ってサポートします。

さらに、各国の特許庁も緊密に連携しており、2014 年には多国間を結ぶパイロット・プロジェクト「GPPH」(グローバル特許審査ハイウェイ)も立ち上げられています。同パイロット・プロジェクトには、各国・地域の特許当局が参加でき、日本特許庁(JPO)およびドイツ特許商標庁(DPMA)も既に数年前より参加しています。プロジェクトの会合は特許出願手続きを互いに加速させるために、各特許庁間の取り決めを行う場所となっています。他の国々の(肯定的な)結果を考慮したり、認識したりすることにより、国境を越えた手続きをより効率的に構築することを目的としています。現在、世界 22 개국・地域の特許当局が GPPH に参加しています(2017 年 1 月 6 日現在。オーストラリア、カナダ、フィンランド、スウェーデン、韓国、英国、米国などを含む)。

特許統計は、国民経済の科学技術的な能力を可視化する



sich alle regionalen und nationalen Patentämter beteiligen; so auch das Japanische Patentamt (JPO) und das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) bereits seit einigen Jahren. Es handelt sich um eine Übereinkunft zwischen den Ämtern zur wechselseitigen Beschleunigung von Patentanmeldeverfahren. Ziel ist es, länderübergreifende Verfahren effizienter zu gestalten, indem die (positiven) Ergebnisse aus dem jeweils anderen Land berücksichtigt oder gar anerkannt werden. Mittlerweile nehmen 22 Patentbehörden weltweit am GPPH teil (Stand: 6. Januar 2017, darunter auch weitere Patentbehörden aus Australien, Kanada, Finnland, Schweden, Korea, Großbritannien und USA).

Patentstatistiken helfen, die wissenschaftliche und technologische Leistungsfähigkeit von Volkswirtschaften zu erklären. Die Anzahl an Patentanmeldungen gibt an, wie viele Produkt- und Unternehmensentwicklungen als schutzwürdig angesehen werden. Und für Unternehmen beider Länder gilt noch immer ein Schutzrecht im jeweils anderen Land als eine Auszeichnung.

Beim JPO wurden im Jahr 2015 insgesamt 318.721 Patente und 6.860 Gebrauchsmuster angemeldet. Im selben Jahr wurden beim DPMA 66.889 Patente und 14.277 Gebrauchsmuster angemeldet, wobei auch ein erheblicher Anteil aus Japan stammt. So lag bei Patentanmeldungen der Anteil von Anmeldungen aus Japan in Deutschland bei 9,6 % und wuchs somit im Vergleich zum Vorjahr um 20,3 %. Bei den deutschen Gebrauchsmustern ist ein noch größeres Interesse aus Japan festzustellen, denn hier wuchs die Anmeldezahl im selben Vergleichszeitraum um 35,4 %. Ein Grund für das signifikant gestiegene Interesse an deutschen nationalen Schutzrechten könnte mit den aktuellen Entwicklungen in Großbritannien einhergehen. Die unklare Situation, inwieweit Großbritannien bei einem einheitlichen Schutz oder einer einheitlichen Durchsetzung von Patenten auf Europäischer Ebene langfristig mitwirkt, veranlasst vorausschauende Unternehmen aus vielen Ländern, verstärkt auf nationale Schutzrechte wichtiger Wirtschaftszentren, wie u. a. Deutschland, zu setzen.

Deutschland und Japan teilen viele Anknüpfungspunkte und ein großes Entwicklungspotenzial u. a. aus wirtschaftlicher Sicht. Das freundschaftliche Verhältnis beider Länder ist auch durch ein vielseitiges kulturelles Netzwerk geprägt. Der Netzwerk-Gedanke, der wie zuvor beschrie-

ben wird, eine wichtige Rolle spielt. Patente sind ein wesentlicher Bestandteil der Innovationskraft eines Landes. Patente sind ein wesentlicher Bestandteil der Innovationskraft eines Landes. Patente sind ein wesentlicher Bestandteil der Innovationskraft eines Landes.

JPOでは2015年、総計318,721件の特許と6,860件の実用新案が出願されました。同年DPMAでは、特許66,889件、実用新案14,277件が出願され、このうちの少なからぬ割合を日本からの出願が占めています。特許出願については、ドイツでの日本からの出願の割合は9.6%を占めており、前年と比較すると20.3%増加したことになります。ドイツの実用新案については、同時期と比較すると出願数が35.4%も増加しており、日本側からさらに高い関心が寄せられていることが理解できます。ドイツ国内の産業財産権に対する関心の大幅な増加の理由の一つとして、英国の最近の動向との関連を挙げるすることができます。欧州レベルで統一された特許の保護または励行について、どの程度英国が長期的に共同歩調を取るか不明であるという状況から、将来を見定めようとする多くの国々の企業が、ドイツなど重要な経済の中心である国の産業財産権に今まで以上に期待をかけるようになってきているのではないかとされています。

ドイツと日本には多くの接点があり、とりわけ経済的観点から、大きく発展する可能性があります。また両国間の友好関係は、多様な文化的ネットワークによっても築かれています。上述のようなネットワーク概念は、両国の特許システムにも定着しており、世界的なレベルでイノベーションの保護を展開させるうえで決定的に重要な要素であると言えます。このような背景のもと、特許弁護士および弁理士は、クライアントと特許庁との仲介者としての役割を担いながら、日本とドイツのクライアントの知的財産を最適に保護するために尽力します。



ben auch in den Patentsystemen der beiden Länder etabliert wurde, ist ein entscheidender Baustein, den Schutz von Innovationen auf internationaler Ebene erfolgreich auszubauen. Patentanwälte nehmen in diesem Zusammenhang die Rolle eines Vermittlers zwischen Mandant und Patentamt ein und setzen sich für den bestmöglichen Schutz des geistigen Eigentums ihrer Mandanten in Japan und Deutschland ein.

Kontakt / 連絡先

[roessler@knh-patent.de](mailto:roessler@knh-patent.de); [www.knh-patent.de](http://www.knh-patent.de)

## America's shifting policies, BREXIT and why we do need to care

*Dr. Volker Stanzel, Board Member, Japanese-German Business Association (DJW) and former Ambassador*

All over the world, many today have become Trump addicts. Blinded by the flash of daily breaking news we hardly realize what all that is happening really means for us and for the world. It does, however, affect us – and maybe Germany and Japan more than others.

The reason is simple. Germany and Japan depend on exports and imports, on trade, that is: on the functioning of globalisation. But as only medium-sized powers without any means of truly influencing what is happening in the world, they depend on the rules which maintain the liberal international order. This world order has its roots in the late 19th century. After the Second World War its success was political as well as economic, and it made the peaceful breakup of the Soviet Empire possible. With regard to Germany and Japan it is most miraculous how these two countries, considered enemy states even today in the United Nations Charter, rebuild themselves as democracies and free-market economies, integrated in the liberal international order.

This order is a world following rational rules which determine economic and government decisions. Such decisions often seem "without alternative", breeding resentment like, as Max Weber said, in an "iron cage". People feel that control over their lives is taken away from them by technocrats, managers, and politicians. As soon as unexpected problems occur, part of our countries' population begins to oppose the system as a whole. They want to "take back control". In Great Britain many people perceive a new threat to their economic survival: cheap labor, migrants

from the poorer countries of the EU. Taking back control has therefore come to mean wanting to leave the EU. In the U.S. globalisation has meant that cheap labor, the work benches, moved to cheaper countries such as China. Large areas of the



United States have thus become de-industrialized. And with legal and illegal immigration from Latin America, the perception of a threat has become so immediate, that here too people want to take back control. Trump skilfully condensed this feeling in a nutshell with his slogan to make America "great again" – meaning an America where white Americans can have jobs again.

In continental Europe, while economically more stable, the emotions elicited by migrants are similar. Here, too, people often feel left on their own, not being taken seriously enough by the political and economic elite. Thus in all Scandinavian countries, in the Netherlands and France we observe an upswing of identitarian groups and parties, of an anti-globalisation mood that translates into a refusal to accept both the international liberal order and our own nations' internal liberal orders. Of course, moods do not provide a solution. They aggravate the problems on hand. President Trump may want to protect employment in the United States by slapping high duties on imports. This strategy disregards completely how interde-



pendent production has become, going back and forth across the globe. New import duty systems will result in an increase in prices, and thus in a loss of competitiveness. In the case of Great Britain, leaving the union will cost billions. Replacing the agreements with the EU by trade agreements with selected countries worldwide means not only years of negotiations, it also means that Britain will be in a weaker position than the European Union used to be in similar cases, and thus, the resulting agreements cannot be better than the ones they replace. These problems brought about by the U.S. and Great Britain, however, may still be dwarfed by the consequences of a right-wing victory in the French elections in May.

Therefore, the liberal governments of our countries need to regain the trust of their people in the working of globalisation and in the national and international liberal order. There are not many countries that depend on the success of globalisation as much as Germany and Japan do. There

is a certain logic then, in expecting these two countries to act – as in fact they have announced at the meeting of Chancellor Merkel with Prime Minister Abe in Hannover in March. Now that Trump has made it clear that the U.S. will not join TPP, and in the West TTIP seems close to breathing its last breath as well, it is high time that the EU and Japan get their act together and finally conclude the EU-Japan Free Trade Agreement (FTA). A next step could be that Japan makes an effort to include those Asian and Latin American countries in an enhanced version of the FTA which originally had been planning to be part of TPP. The announcement of such an ambitious objective in itself would serve as a signal that our countries know how much we need to be concerned by what is happening in the U.S. and Britain, and that instead of waiting for even worse things to come, they try to change things with the means they do have at their disposal.

Kontakt / 連絡先

[info@djw.de](mailto:info@djw.de); [www.djw.de](http://www.djw.de)



## Konsensorientierte Konfliktlösung durch Mediation / メディエーションによる合意形成指向の対立解消

Christian von Baumbach, Mediator

寄稿: メディエーター クリスティアン・フォン・バウムバッハ

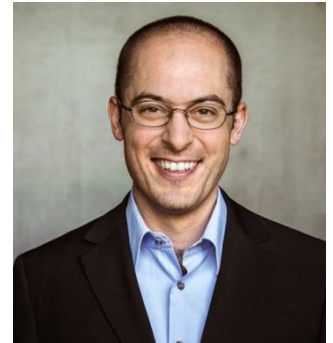
Konflikte sind unbeliebt. Wer möchte sie nicht vermeiden oder möglichst schnell beenden? Leider ist das nicht so einfach, denn sie sind ein natürliches Resultat unterschiedlicher Interessen, Bedürfnisse und Wertvorstellungen. Insbesondere bei Veränderungsprozessen (etwa bei Familienzuwachs, Trennungen, Teamerweiterungen oder Unternehmensfusionen) und in heterogenen Kontexten (bspw. in internationalen Zusammenhängen oder bei interkulturellen Begegnungen) können verstärkt Konflikte auftreten. Die Frage ist nicht, ob wir in Streitigkeiten verwickelt werden, sondern, wie wir mit ihnen umgehen.

Im Allgemeinen gibt es folgende Möglichkeiten, auf einen Konflikt zu reagieren:

1. Ignorieren. Wir tun so, als hätten wir nichts bemerkt oder als gäbe es kein Problem. Eine Zeit lang kann das gut gehen, aber oft schwellt der Konflikt weiter und bricht später umso heftiger aus.
2. Flucht. Anstatt uns dem Konflikt zu stellen, weichen wir ihm aus. Dadurch bleibt die Ursache ungeklärt und der Kontakt zwischen den Betroffenen reißt ab.
3. Unterwerfung. Wir lassen uns uneingeschränkt auf fremde Forderungen ein. Dadurch lässt sich der Konflikt unter Umständen schnell befrieden, aber zu einem hohen Preis.
4. Kampf. Wir wehren uns gegen ungerechtfertigte Forderungen und setzen uns aggressiv durch. Dabei kommt es unweigerlich zu Verletzungen, oft auf beiden Seiten. Schnell geraten die ursprünglichen Anliegen in den Hintergrund und es geht nur noch um den Sieg.
5. Verhandlung. Wir erörtern den Sachverhalt und versuchen, einen Interessenausgleich zu erzielen. Im Idealfall werden dadurch Lösungen gefunden, die beide Seiten zufriedenstellen. Leider führt die Konfliktdynamik oft dazu, dass Verhandlungen in eine Form von Kampf umschlagen.

Kämpfe und Verhandlungen können entweder selbst getragen oder an Dritte delegiert werden, zum Beispiel an Anwälte und Gerichte. Es liegt nahe, die eigenen Interessen von Profis vertreten und von einer offiziellen Instanz

争いはできる限り避けたいものですし、可能な限り早く終わらせたいたいものです。しかし、それは残念ながら簡単なことではありません。なぜなら対立とは、利害や要求、そして価値観の相違から生じる自然な帰結であるからです。とりわけ変化の過程(家族構成員の増加、離別、チームの拡大や企業合併など)もしくは「異なるもの」に直面する環境(国際協力や異文化間の交流など)においては、衝突や対立が起こる可能性が高まります。そのため、対立に巻き込まれるか否かではなく、対立とどのように向き合うかを考えることが大切になります。



一般的に、対立に直面した時の行動には次のようなものがあります。

1. 「無視」気付いていない、もしくは何の問題も起きていないかのように振舞う —— 一時的にはやり過ごせるかもしれませんが、対立はくすぶり続け、問題がより一層悪化しがちです。
2. 「逃避」問題に対峙するのではなく逃げる —— 問題の原因は究明されず、当事者間の接触は絶たれます。
3. 「服従」相手の要求を無条件に受け入れる —— 場合によっては問題が迅速に解決するかもしれませんが、受け入れる側が支払う代償も大きいでしょう。
4. 「対峙」相手の不当な要求に立ち向かい、攻撃的に意見を押し通す —— 往々にして双方が痛手を負うことは避けがたく、そもそもの懸案事項は背景に押しやられ、相手を圧することだけが目的になりがちです。
5. 「交渉」両者の事情を話し合い、利害の調整を図る —— 最良のシナリオでは、話し合いを通して双方が納得できる解決案を見出すことができます。しかし残念ながら、対立の勢いゆえに話し合いの場が更なる対立へ発展してしまうことが少なくありません。



entscheiden zu lassen, aber das bedeutet immer auch einen Kontrollverlust. Zudem klären Gerichte nur innerhalb eines strengen Rahmens, wer laut Gesetz im Recht ist, was nicht immer mit dem Gerechtigkeitsempfinden der involvierten Parteien harmoniert. Persönliche Befindlichkeiten und kreative Lösungen haben im Gerichtssaal kaum Platz.

Konsensorientierte Konfliktlösungsverfahren bieten einen Mittelweg, der professionelle Hilfe mit Eigenverantwortlichkeit kombiniert.

Japan blickt auf eine lange Tradition außergerichtlicher Konfliktlösungen zurück und verfügt heute über ein differenziertes System unterschiedlicher Verfahren, die im Gesetz zur Förderung alternativer Konfliktbeilegung (裁判外紛争解決手続の利用の促進に関する法律, *Saibangai funsō kaiketsu tetsuzuki no riyō no sokushin ni kansuru hōritsu*; Act on Promotion of Use of Alternative Dispute Resolution) geregelt sind. *Chōtei* (調停), das am häufigsten angewendete Verfahren, ist an die Gerichte angegliedert und wird von einem Schiedskomitee durchgeführt, das aus einem Vorsitzenden und zwei Beisitzern besteht. Den Vorsitz übernimmt meist ein Richter, den Beisitz auch Laien, die über ausreichend Lebenserfahrung und gesellschaftliches Ansehen verfügen. Durchschnittlich wird für ein Drittel aller registrierten zivilrechtlichen Konflikte ein *Chōtei*-Verfahren eingeleitet. Etwa die Hälfte davon wird erfolgreich, d. h. mit einer einvernehmlichen Einigung, abgeschlossen. Weitere Verfahren, auf die hier nicht näher eingegangen wird, sind *Assen* (斡旋), *Chūsai* (仲裁), *Jidan* (示談) und *Wakai* (和解).

In Deutschland sind außergerichtliche Konfliktlösungen weniger verbreitet als in Japan, aber Schlichtungs- und Mediationsverfahren gewinnen zunehmend Beachtung. Mediation ist ein noch relativ neues und unbekanntes Verfahren, das erst im Mediationsgesetz vom 21. Juli 2012 geregelt wurde.

Bei einer Mediation versuchen die Konfliktparteien, unter der Leitung eines neutralen Vermittlers eigenverantwortlich Lösungen zu finden. Der Mediator oder die Mediatorin bietet einen sicheren Gesprächsrahmen und ist für den Prozess verantwortlich, trifft aber keine Entscheidungen. Die Konfliktparteien selbst bestimmen den Inhalt und bleiben frei in ihren Entscheidungen. Das ermöglicht eine Begegnung auf Augenhöhe und begünstigt einvernehm-

対決にしる話し合いにしる、当事者のみで行うことも、もしくは弁護士や裁判所等の第三者を通して進めることもできません。しかし、専門家に自分の主張を託し、公的な機関の判決に委ねることはすなわち、当事者が自分たちの問題をコントロールできない状況へ陥ってしまうことを意味します。更に言えば、裁判所では法律に基づく厳格な枠組でしか判断されないため、判決が必ずしも両当事者の考える「公正性」と調和するとは限りません。裁判所において、個人的感情や、クリエイティブな解決案が考慮される余地はありません。

合意形成指向の対立解消のプロセスは、自己責任と専門家による支援を組み合わせ、双方の合意を目指す解決手続です。

日本は、司法外での紛争解決の長い伝統を持っており、今日なお、「裁判外紛争解決手続の利用の促進に関する法律」で定められた、複数の異なる手続から成る複合的なシステムを有しています。例えば、最も頻繁に行われている調停手続は、裁判所で行われる紛争解決方法の一つで、調停主任 1 名と調停委員 2 名から成る調停委員会が間に入り行われます。調停主任は大抵の場合、裁判官が担当し、調停委員は社会生活の上で豊富な知識と経験を有する一般人が担当します。平均して、裁判所に申し立てのあった民事紛争の約 3 分の 1 に調停手続が適用され、このうちの約半数が成功、すなわち、両当事者の合意による円満な解決に至っています。調停の他にも斡旋、仲裁、示談、そして和解といった紛争解決手続があります。

一方、ドイツでは司法外紛争解決手続は日本ほど普及していません。しかし近年では、調停手続、そして特にメディエーションによる紛争解決手続が徐々に注目されるようになってきています。メディエーションは比較的新しく、まだあまり認知されていない紛争解決手続ですが、2012 年 7 月 21 日に初めてメディエーションに関する法律が制定されています。

この手続では、中立的な立場であるメディエーターの立会いのもと、対立する当事者が自己責任によって解決案を模索します。メディエーターは両者が冷静に話し合える場を提供し、話し合いのプロセスに対する責任を負いますが、決定を下すことはありません。当事者同士が話し合う内容を決めて自由に判断することができるため、お互いが平等な立場で協議し、双方が納得のいく解決策を導くことができます。

メディエーションには、次のようなメリットがあります。

- 手続きが簡易で、比較的迅速に実施される



liche Lösungen.

Die Vorteile einer Mediation liegen darin, dass sie ...

- unbürokratisch und verhältnismäßig schnell durchgeführt werden kann.
- persönliche Bedürfnisse und Rechtsempfinden berücksichtigt.
- bestmögliche Lösungen für alle Beteiligten ermöglicht.
- einvernehmliche Lösungen erleichtert.
- persönliche Beziehungen stärkt und zukünftige Kooperation fördert.

Der Ablauf einer Mediation folgt einer festen Struktur:

- Der Konflikt wird geschildert und unterschiedliche Sichtweisen kommen zur Sprache.
- Themen werden benannt, die in der Mediation geklärt werden sollen.
- Die Bedürfnisse aller Beteiligten werden geklärt.
- Auf Basis der Bedürfnisse werden Lösungsvorschläge erarbeitet.
- Die Konfliktparteien entscheiden sich, ob und welche der Lösungsvorschläge in die Tat umgesetzt werden sollen.
- Am Ende der Mediation werden konkrete Absprachen in einer schriftlichen Abschlussvereinbarung festgehalten.

Die Konfliktparteien sollen in die Lage versetzt werden, ihre Situation zu verstehen, ihre Standpunkte selbstbewusst zu vertreten und letztendlich die bestmöglichen Entscheidungen zu treffen.

Mediation hat sich überall dort bewährt, wo Konflikte zwischen Menschen auftreten, die beruflich oder privat aufeinander angewiesen sind oder ihre Beziehung zum beidseitigen Vorteil verbessern wollen. Konflikte innerhalb von Teams lassen sich ebenso bearbeiten, wie Unstimmigkeiten zwischen Geschäftspartnern oder Streitigkeiten zwischen Freunden und Familienangehörigen.

Ein Spezialgebiet der Familienmediation sind internationale Familienkonflikte, die auch zwischen Japan und Deutschland auftreten. Japan ist am 1. April 2014 dem Haager Kindesentführungsübereinkommen (HKÜ) beigetreten. Das internationale Abkommen regelt Fälle, in denen minderjährige Kinder widerrechtlich von einem Elternteil ins Ausland verbracht oder dort zurückgehalten

- 個人的な要求や当事者の考える「公平性」が考慮される
- 全当事者にとって最善の解決策の追求が可能となる
- 円満な解決が容易になる
- 当事者間の関係が強まるとともに、将来的な協力関係が促進される

メディエーションの手順は厳格に、次のように定められています。

- 問題を明確化するとともに、当事者それぞれの視点から問題を描写する
- メディエーションを通して解決されるべきテーマを挙げる
- 全当事者の要求を明らかにする
- 要求に基づいて、問題の解決案を模索する
- 解決案を採択するか、どの解決案を実行に移すべきか、当事者同士が協議し、決定する
- 最後にメディエーターが、当事者間で取り決めた具体的な協議結果を最終決定内容として文書化する

紛争の当事者が、状況を理解し、各々が自覚を持って自らの立場を主張し、最終的に最善の結論を導き出すことのできる環境を提供し、またそのプロセスの支援をすること、それがメディエーションです。

メディエーションは、ビジネスまたはプライベートでの対立が避けがたい場面において、もしくは双方の利益のために関係を改善したいと考える人々の間など、あらゆる紛争解決に有効であると実証されてきました。ビジネスパートナーとの対立や、友人の間、家族内の不和はもちろんのこと、チーム内の衝突を解消する手段にもなります。

家族の問題を扱うメディエーションの特殊領域として、ドイツと日本の間にも見られる、国際的な家庭内紛争が挙げられます。日本は 2014 年 4 月 1 日に「国際的な子の奪取の民事上の側面に関する条約（ハーグ条約）」に加盟しました。この国際条約は、16 歳未満の子どもが一方の親によって不法に海外に連れ去られてしまう、もしくは子を元の居住国へ帰さないという問題が起こった際の取り決めを定めたものです。一方の親が他方の親の同意なく子どもを母国などの国外へ連れ去った場合、他方の親は、条約加盟国の中央当局に対して、元の居住国への子の返還を申し立てることができ、その際、両親には、子どもの送還を裁判所の判断に委



werden. In einem solchen Fall kann bei der zentralen Behörde des Vertragsstaates eine Rückführung des Kindes in seine gewohnte Umgebung beantragt werden. Ehe ein Gericht über die Rückführung entscheidet, erhalten die Eltern Gelegenheit, ihre Streitigkeiten gütlich und im besten Interesse des Kindes beizulegen, wobei sie auf Wunsch durch eine Mediation unterstützt werden. Die mit diesen Fällen betrauten Mediatoren sind auf bi-nationale Mediationen spezialisiert und vertreten idealerweise beide Kulturen, Sprachen und Geschlechter der Eltern.

Mediation bietet Gelegenheit, unterschiedliche Interessen, Bedürfnisse und Wertvorstellungen zu verstehen und bei der Lösungsfindung zu berücksichtigen. Gerade zwischen Menschen, die aus unterschiedlichen Kulturkreisen wie Japan und Deutschland stammen, bietet das unschätzbare Vorteile.

Allgemeine Informationen zur Mediation bieten u. a. / メディエーションに関する情報はこちらから:

- Bundesverband MEDIATION e. V. (BM) / 社団法人メディエーション連盟: [www.bmev.de](http://www.bmev.de)
- JCAA - Japan Commercial Arbitration Association / 一般社団法人日本商事仲裁協会 (JCAA): [www.jcaa.or.jp](http://www.jcaa.or.jp)
- Portal Mediation / メディエーション全般: [www.mediation.de/](http://www.mediation.de/)

Informationen und Beratung zu internationalen Familienkonflikten bieten u. a. / 国境を越えた家族内トラブルに関する情報やお問い合わせはこちらから:

- Bundesamt für Justiz (BfJ), Zentrale Behörde für internationale Sorgerechtskonflikte / 国際的な子の監護権問題のための司法局本部: [www.bundesjustizamt.de](http://www.bundesjustizamt.de)
- Ministry of Foreign Affairs, Hague Convention Division / 外務省領事局ハーグ条約室: [www.mofa.go.jp/mofaj/gaiko/hague](http://www.mofa.go.jp/mofaj/gaiko/hague)
- MiKK e. V. – International Mediation Centre for Family Conflict and Child Abduction / 国際家事メディエーションセンター: [www.mikk-ev.de](http://www.mikk-ev.de)

Kontakt / 連絡先:

[christian@von-baumbach.de](mailto:christian@von-baumbach.de); <http://von-baumbach.de>

ねる以前に、円満かつ子どもの最善の利益を重んじる形で協議のあっせんを受ける機会が提供されますが、ここにおいても、要望に応じ、メディエーションを通じた紛争解決手続を選択することができます。このようなケースで選任されるメディエーターは、国境を越えたメディエーションの専門家であり、文化、言語、性別などに関し、両親双方の立場を公平に代表することが理想的です。

メディエーションは異なる利害や要求、そして価値観を互いに理解し、解決策の模索においてその理解を考慮する機会を提供するものです。日本とドイツのように、異なる文化を背景とする人々の間においても、計り知れないメリットがあることでしょう。



## Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください。 [www.djw.de/expertenpool/hinweise-unserer-mitglieder.html](http://www.djw.de/expertenpool/hinweise-unserer-mitglieder.html).) Klicken Sie bitte auf die jeweiligen Überschriften, um zu den Einträgen auf unserer Homepage mit weiteren Informationen zu gelangen! / 個々のお知らせのタイトルをクリックしていただくとホームページの関連箇所にジャンプします。

### Allgemeine Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ

#### "Expat Service Desk" - A Joint Venture of the City of Duesseldorf, Mettmann County and the Chamber of Industry and Commerce Duesseldorf (IHK)

##### Hinweis unseres Mitglieds Stadt Düsseldorf

Since January 2017, the Expat Service Desk has been offering initial information and consultations concerning living and working within the City of Duesseldorf and the Mettmann County for international professionals with their families as well as for small and medium sized enterprises.

The Expat Service Desk is a project of the Office of Economic Development of the City of Duesseldorf and the Mettmann County as well as the Chamber of Industry and Commerce Duesseldorf (IHK). For more information please refer to our [project flyer](#), which you may forward to interested institutions, companies or international professionals. Please do not hesitate to contact us for any questions.

Der Expat Service Desk bietet seit dem Januar 2017 Fach- und Führungskräften und ihren Familien sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen erste Informationen und Beratungen zum Leben und Arbeiten in der Stadt Düsseldorf und im Kreis Mettmann an. Projektpartner des Expat Service Desk sind die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf und des Kreises Mettmann sowie die IHK zu Düsseldorf.

Für weitere Informationen zu unserem Projekt können Sie einen [Projekt-Flyer](#) finden, den Sie gerne an potentiell interessierte Institutionen, Unternehmen oder internationalen Fach- und Führungskräften weitergeben können. Bitte zögern Sie nicht, uns für weitere Fragen und Feedback zu kontaktieren. **Contact:** Johannes Grünhage, Project Manager, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, Tel.: +49-(0)211/ 5441 4909; Fax: +49-(0)211/ 8939 992; E-Mail: [johannes.gruenhage@duesseldorf.de](mailto:johannes.gruenhage@duesseldorf.de)

#### Kanu-Trainer/in für Japan gesucht

##### Hinweis der Botschaft von Japan in Deutschland

Im Rahmen des Japan Exchange and Teaching Programms (JET-Programm) ist ab August 2017 die Stelle eines/r Kanu-Trainer/in (vorzugsweise Rennsport) für Schüler/innen in Japan zu besetzen.

Die Vollzeitstellungsstelle für 1 Jahr kann bis zu 4x jährweise verlängert werden. Voraussetzungen u. a. deutsche Staatsangehörigkeit, gute Englischkenntnisse, 3 Jahre Trainererfahrung im Kanu-Sport und möglichst eine Trainerlizenz.

Bewerbungsfrist (03.04.) ist nach Rücksprache verlängerbar.

Alle Infos und Bewerbungsunterlagen sind auf der Homepage der Botschaft von Japan in Berlin zu finden:

<http://www.de.emb-japan.go.jp/austausch/jet.html>



## Veranstungshinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業主催のイベント

### JSPS Symposium "Emerging Challenges in Women Health Care in a Changing World" (Ulm, 19./20.05.2017)

#### Hinweis unseres Mitglieds JSPS-Club

JSPS-Club invites to participate in its annual symposium:

**Topic:** "Emerging Challenges in Women Health Care in a Changing World"

**Date:** 19. / 20. May 2017

**Venue:** Ulm

Save the date and **register at:**

[mhofmann\\_jspclub@gmx.de](mailto:mhofmann_jspclub@gmx.de) (Dr. Matthias Hofmann).

Kindly visit the [JSPS-Club website](#) for more information.

### Japan Seminar: „Exzellente Zusammenarbeit mit japanischen Geschäftspartnern“ (München, 19.06.2017)

#### Hinweis unseres Mitglieds Understanding Japan – Fröhlich Japanberatung

Die kulturellen Unterschiede zwischen Japan und Deutschland könnten größer kaum sein. Angefangen bei der ersten Kontaktaufnahme für den Markteintritt, über Kommunikation bis hin zur Betriebsorganisation und Entscheidungsfindung erwarten den deutschen Kooperationspartner eine Vielzahl von Stolpersteinen und kulturellen Problemen.

Es liegt folglich auf der Hand: Wer mit Japanern zusammenarbeitet und dabei erfolgreich sein möchte, benötigt eine gute Vorbereitung. Genau an diesem Punkt setzt unser offenes Japan Seminar an: Wir vermitteln Ihnen die Grundlagen für ein erfolgreiches Verhandeln, Arbeiten und Kooperieren mit Ihren japanischen Partnern. Das Seminar wird praxisnah und realitätsbezogen von einer japanisch sprechenden Trainerin mit mehrjähriger beruflicher Erfahrung in Japan durchgeführt.

Das Seminar:

Der Schwerpunkt des Seminars liegt einerseits in der Wissensvermittlung über die japanische Geschäftskultur (in Form von Präsentation, Fallbeispielen, Gruppenarbeit, Videos, etc.), andererseits werden in eingebauten Workshops mögliche „Aktionen & Ideen“ für Ihr Unternehmen entworfen. So werden Theorie und Praxis optimal verbunden. Der Seminarteilnehmer kann nicht nur sein Wissen

über die japanische Geschäftswelt erweitern, sondern hat am Ende des Seminars auch einige handfeste Maßnahmen oder Ideen, die er für sein Unternehmen umsetzen kann. Im Seminar werden Rollenspiele, Quiz und andere Lernmethoden eingesetzt.

Ihr besonderes Plus:

- Kleine Gruppe mit max. 8 Teilnehmern
- Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde

Einige typischen Fragen, die im Seminar beantwortet werden:

- Was ist ein „Ja“, bzw. „Nein“?
- Warum sind immer so viele Namen im E-Mail-Verteiler?
- Wie bekomme ich Japaner dazu sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen?
- Die Entscheidungen dauern ewig. Wie kann ich das beschleunigen?

#### Seminarschwerpunkt: „Exzellente Zusammenarbeit“ (1 Tag)

Dieses Seminar ist konzipiert für alle, die Kooperation mit japanischen Unternehmen haben. So stehen neben den unten erwähnten Themen auch Topics wie Projektarbeit, Verträge und der Umgang mit Kunden im Mittelpunkt des Seminars.

Mehr Informationen hier: [http://www.understanding-japan.de/index\\_htm\\_files/Offenes%20JapanSeminar.pdf](http://www.understanding-japan.de/index_htm_files/Offenes%20JapanSeminar.pdf)

**Seminartag:** die aktuellen Seminartage finden Sie auf meiner Homepage.

### Bundesweiter Japanisch-Redewettbewerb 2017 (Berlin, 21.05.2017)

#### Hinweis der Botschaft von Japan in Berlin

Zur Förderung des Japanischlernens in der Bundesrepublik Deutschland, ausgetragen von der Botschaft von Japan in Berlin in Kooperation mit dem Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin (JDZB), dem Japanischen Kulturinstitut Köln (JKI), der Non-Profit-Corporation BIG-S International, der Gesellschaft zur Förderung des Japanisch-Deutschen Austausches sowie mit freundlicher Unterstützung von All Nippon Airways (ANA), der Deutsch-Japanischen Gesell-



schaft Berlin e.V., Osaka Juku, Panasonic Deutschland und RapportStyle

**Der Wettbewerb findet in zwei Stufen statt:**

1. Stufe: Einreichung der japanischen Rede in schriftlicher Form (dient der Vorauswahl für die zweite Stufe)
2. Stufe: am 21. Mai 2017 (Sonntag) um 14:00 Uhr in Berlin: freie Rede (4 bis 5 Minuten) und Q&A auf Japanisch

**Teilnahmebedingungen:** Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, Mindestalter 18 Jahre. Bisheriger Aufenthalt in Japan für Gruppe A: 0-90 Tage, für Gruppe B: 91 Tage bis max. 12 Monate

**Die Sieger aus beiden Gruppen bekommen ein (Hin- und Rück-) Flugticket nach Japan,** die Zweit- und Drittplatzierten wertvolle Sachpreise; alle Teilnehmer in der Endausscheidung erhalten kleine Geschenke.

Alle weiteren Informationen finden Sie in der hier für Sie hinterlegten [PDF](#).

**Die Bewerbungsfrist endet am 24. April 2017.**

**Rückfragen** richten Sie gerne mit dem Stichwort „Redewettbewerb“ an die Botschaft von Japan:

**Botschaft von Japan**

Abt. für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit

„Redewettbewerb“

Hiroshimastr. 6

10785 Berlin

T. 030 / 21 09 40

[M. buelow@bo.mofa.go.jp](mailto:M.buelow@bo.mofa.go.jp)

<http://www.de.emb-japan.go.jp/austausch/index.html>



## Jobbörse / 求人・求職広告

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください [www.djw.de/jobboerse.html](http://www.djw.de/jobboerse.html))

Klicken Sie bitte auf den jeweiligen Jobtitel/Kandidaten, um zu den Einträgen auf unserer Homepage mit weiteren Informationen zu gelangen! 職種・候補者をクリックしていただくとホームページの関連箇所にジャンプします。

Im 1. Quartal 2017 sind beim DJW 27 neue Stellenangebote (davon 22 noch aktuell) und 7 neue Stellengesuche eingegangen. 第1四半期には、27件(22件とも現在募集中)の新規求人案件、そして7件の新規求職者登録がありました。

## Neue Stellenangebote / 求人情報

Jobtitel 職種	Branche 業種	Einsatzort 勤務地	Vertragsart 雇用形態	Chiffre 広告番号
Sales Manager / Engineer - Japan (m / f)	Maschinenbau 機械メーカー	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17011502
Consultant (m / w) Wirtschaftsprüfung / Audit	Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung 税務・会計	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021506
Mitarbeitender (m / w) Arbeitsvorbereitung – Schwerpunkt Japan für die Montageplanung und -steuerung im Geschäftsfeld Handhabung	Maschinenbau 機械メーカー	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17021508
Managing Director Japan (m / f)	Maschinenbau 機械メーカー	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17021507
Key Account Manager Japan (m / f)	verschiedene その他	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021509
特許技術者募集/ Japanischsprachiger Patentingenieur (m / w)	Recht 法律	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021512
IT Manager (m / f) Chemical Industry	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021511
QA Engineer (m / f)	Elektro 電子・電気機器	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021510
Buchhaltung und Administration / 会計業務補佐 (m / f)	verschiedene その他	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031513
Vertriebsmitarbeiter(in)	Automobil 自動車・自動車関連	Europa ヨーロッパ	Festanstellung 正社員	17031514
Regional Sales Manager (m / w)	Elektro 電子・電気機器	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031518
Büro-Management- und Vertriebs-Koordinator (m / w)	Elektro 電子・電気機器	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031517



Jobtitel 職種	Branche 業種	Einsatzort 勤務地	Vertragsart 雇用形態	Chiffre 広告番号
Vertriebsingenieur für Europa (außer Deutschland) (m / w)	Elektro 電子・電気機器	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031519
Vertriebs-Ingenieur für Deutschland (m / w)	Elektro 電子・電気機器	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031516
Online Marketing Manager (m / f)	Konsumgüter 消費財	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031520
Specialist HR, Japan (m / f)	Automobil 自動車・自動車関連	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17031522
Senior Accountant (m / f)	Automobil 自動車・自動車関連	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17031521
Assistant General Affairs (m / f)	verschiedene その他	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17021523
グローバルなプロジェクトにおけるプロジェクトマネージャー	Automobil 自動車・自動車関連	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17031515
Junior Researcher (m / f) Japan	verschiedene その他	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	17031525
Connect Asia – Coatings Young Professionals (m / f)	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ Anderer その他 Japan 日本 Europa ヨーロッパ	Praktikum 研修・実習生	17031524
Maschinenbau- oder Elektrotechnik-Ingenieur (m / w)	Maschinenbau 機械メーカー	Japan 日本	Festanstellung 正社員	17041527

## Neue Stellengesuche / 求職者情報

Kandidat 候補者	Einsatzort 希望勤務地	Kurzbeschreibung 自己PR	Bildungshintergrund 学歴	Chiffre 広告番号
Jap., m., Jg. 77 / 日本人男性 77 年生	Deutschland ドイツ Europa ヨーロッパ	With a technical expertise and intercultural commun. skill, I am looking for a full-time position in business development, technol. scouting, innovation strategy.	Ph.D. in agriculture (major: biotechnology) 農学博士(専攻:バイオテクノロジー)	12771532
Jap., m., Jg. 87 / 日本人男性 87 年生	Deutschland ドイツ	Self-motivated and highly adaptable sales engineer with a consistent track-record of exceeding company targets.	Bachelor of Law, Ritsumeikan University, Kyoto, Japan	12871531
Dt., m., Jg. 84 / ドイツ人男性 84 年生	Japan 日本	MBA, experienced in cooperation management with Japanese automotive OEMs, looks for opportunities in business development & strategic marketing. Start-up mind, fluent in Jap.	Kyoto Univ. of Foreign Studies, Dipl.-Kaufmann (MBA), Univ. of Mannheim: Internat. Managem., Marketing, Economic Geography	11841361



Kandidat 候補者	Einsatzort 希望勤務地	Kurzbeschreibung 自己PR	Bildungshintergrund 学歴	Chiffre 広告番号
Dt., w., Jg. 92 / ドイツ人女性 92 年生	Deutschland ドイツ Japan 日本	Gewissenhafte Risiko-/Projektmanagerin mit Fokus auf Struktur/Organisation sowie Eigenverantwortlichkeit/ リスク管理ならびにプロジェクトマネージャーとしての経験豊富	Bachelor of Arts (Japanische Sprache & Translation als Schwerpunkt) ボン文学部アジア研究学 科日本語翻訳専攻科	21921536
Dt, w., Jg. 89	Deutschland ドイツ	Reliable, flexible and autonomously working graduate looking for opportunities in HR, e.g. Expat Management, International Assignments	B.A. East Asian Studies with focus on Japanese Studies, M.A. Transcultural Studies	21891521
Jp., w., Jg. 77 / 日本人女性 77 年生	Deutschland ドイツ	法律業界で約10年のリーガル・アシスタント経験、その他の業界(医療、貿易、旅行)で計約3年の事務アシスタント経験があります。/ A legal assistant having almost 10 years working experience in the legal industry and an administrative assistant having about 3 years in the other industries (medicine, trade and travel).	法務翻訳修士 Master in Legal Translation	22771479
Dt., m., Jg. 87 / ドイツ人男性 87 年生	Deutschland ドイツ Japan 日本	I have a technical background and worked primarily in Project Management, Business Development and Strategy. / 技術的な知識を武器に、これまで主にプロジェクト管理、ビジネス開発そして戦略策定の仕事を担当してきました。	Bachelor of Science / Industrial Engineering / Major: Marketing, Management, Productdesign Technical Training (Advanced Technical College) / Major: Renewable Energy And Energy Management and IHK (Chamber of Industry and Commerce) certified Industrial Electrician	11871545



## Neuigkeiten aus dem DJW / DJW からのお知らせ

**DJW Karriere Forum Japan (Düsseldorf, 10.02.2017) – ein Treffen von Unternehmen, Nachwuchskräften, erfahrenen Stellensuchenden, Personaldienstleistern und Institutionen mit Japan-Bezug / 日独関連分野でのキャリアを志向するベテランならびに若手人材、日独企業、人材紹介会社、そして日独関連組織の代表が一堂に会するDJW「キャリアフォーラム・ジャパン」を開催**



Der DJW bringt nicht nur Geschäftspartner, sondern auch Stellensuchende und Stellenanbieter im Rahmen eines deutsch-japanischen Karriere-Services zusammen

und organisiert jedes Jahr mehrere Veranstaltungen zum Thema „Arbeiten im deutsch-japanischen Umfeld“. Bei der diesjährigen Veranstaltung im Oeconomicum der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wurden eine Vielzahl von Akteuren zusammengebracht: Neben erfahrenen Arbeitnehmern und Nachwuchskräften auch deutsche und japanische Unternehmen, Personalvermittler und zahlreiche Institutionen mit Japanbezug. An verschiedenen Ständen und in einer „Career Lounge“ konnten Kontakte geknüpft und Informationen zielgerichtet ausgetauscht werden. Seitens des DJW wurden CV-Checks angeboten, ebenso gab es Expertenvorträge und Workshops zu verschiedenen Themen wie Arbeitsmöglichkeiten mit Japanbezug, Rekrutierungskanäle für Unternehmen, arbeitsrechtliche Fragen oder Karrieremöglichkeiten im Wissenschaftsbereich, die entweder Stellensuchende oder Unternehmen auf Personalsuche ansprachen. Darüber hinaus wurden auch zahlreiche deutsch-japanische Austausch- und Förderprogramme vorgestellt. Mitwirkende waren u. a. der Japanische Generalkonsul Ryuta Mizuuchi und Vertreter zahlreicher Institutionen und Unternehmen. Insgesamt nutzten über 160 Teilnehmer die Veranstaltung zum Networking und Informationsaustausch.



DJW の役割は、ビジネスパートナーを結び付けるだけに止まりません。日独ビジネスの分野に特化した DJW キャリア・サービスを通して、人材を求める企業や組織・団体と、求職者の間を仲介する役割も担っています。その一環として過去数年にわたり、「日独ビジネス環境で仕事をするには／キャリアを形成するには」をテーマに様々なイベントを開催してきました。本年はハイน์リッヒ・ハイネ



大学の講堂「Oeconomicum」を会場に、求人側と求職者側の双方をターゲットとするジョブ・フォーラムを開催、当日は、日独関連分野でのキャリアを志向するベテランならびに若手人材、日独企業、人材紹介会社、そして日独関連組織の代表者など、様々なバックグラウンドを持つ皆様にご参加いただきました。会場内に設置されたキャリア・ラウンジでは、求職者が企業や組織のブースを巡る形で、選考プロセスやキャリアに関する情報交換が行われました。DJW は、日本関連ポジションへの応募方法や、人材採用チャネル、労働法規制、学術分野でのキャリア形成などをテーマとした求人側、求職者側双方の関心に応えるプレゼンテーションならびに履歴書チェックサービスを提供、その他にも数多くの日独交流プログラムや奨学金プログラムの紹介が行われました。



水内龍太・在デュッセルドルフ日本総領事をはじめ、本フォーラムの実現にご協力・ご支援いただきました左記の企業や組織の皆様には、この場をお借りし改めて心より御礼申し上げます。当日は、約 160 名もの皆様にご参加いただきました。フォーラムの様子は、[こちら](#)からご覧いただけます。

Weitere Fotos der Veranstaltung finden Sie [hier](#).



## Connecting Startups in Germany and Japan: The 1<sup>st</sup> General Conference of the Germany-Japan Startups Platform - between Berlin and Tokyo via Skype (28.02.2017)



Innovative startup companies are of importance for our knowledge-based economies. Therefore DJW held two symposia in 2016 – one in Berlin, one in Tokyo – about startups and their respective ecosystems in Germany and Japan.

In order to promote information exchange and cooperation between entrepreneurs in our two countries, the “Germany-Japan Startups Platform” was created afterwards. It aims to establish a basic framework for an effective cooperation among startup companies in Germany and Japan and is a platform offering them a direct connection to each other. Since face-to-face meetings are of great importance, the ultimate goal of this platform is to establish at first a startup ecosystem based on digitization, which would then lead to face-to-face meetings of its participants either in Germany, Japan, or elsewhere.

On February 28<sup>th</sup> 2017, the 1<sup>st</sup> general conference of this platform took place with almost 200 participants connecting two big cities and their startups simultaneously via

video conference. It covered basic topics relevant for startups in Germany and Japan.

H.E. Ambassador of Japan to Germany, Takeshi Yagi (Berlin) and H.E. Ambassador of Germany to Japan, Dr. Hans Carl von Werthern (Tokyo) welcomed the participants.

Then 10 startups (5 from Germany, 5 from Japan) presented their business plans, followed by Q&A sessions with the audience. (Business plans and the messages from the 10 startups are available on the [Facebook Page of the 1<sup>st</sup> General Conference between Berlin and Tokyo.](#))

It is planned to organize segmental conferences focusing on specific topics such as: (1) FinTech, (2) Media & Contents, (3) BioTech / Life Science, Medical & Pharmaceuticals, Agriculture, Food & Beverages, and (4) IoT, Manufacturing.



Please check out YouTube for a [report of TV Berlin](#) (11:28 MIN.)!



## Neue Gesichter im DJW-Team / DJW 新職員・研修生

### Praktikanten / 研修生

**Paul Kompatscher** kommt aus Südtirol, Italien, und schloss sein Bachelorstudium in Soziologie an der Universität Innsbruck, Österreich, Ende 2016 erfolgreich ab. In seiner Abschlussarbeit beschäftigte er sich mit der Globalisierung von Subkulturen am Beispiel der Verbreitung japanischer Popkultur in Europa.

Die Faszination für interkulturelle Beziehungen im Allgemeinen und der Beziehung mit Japan im Speziellen brachten ihn zum DJW nach Düsseldorf, wo er seit Februar 2017 ein Praktikum absolviert. Die Möglichkeit, in einem Netzwerk mitarbeiten zu dürfen, in welchem sich neben Wirtschaft auch Forschung und Politik treffen, hilft ihm vorrangig bei der Entscheidung für ein anstehendes Masterstudium im kommenden Wintersemester. Ein besonderes Anliegen ist ihm, sich auch in Zukunft mit dem interkulturellen Austausch mit Japan beschäftigen zu können.

**Heiko Zhang** schloss im vergangenen Jahr sein Bachelorstudium an der Maastricht Universität ab und studiert zurzeit für den Master in BWL an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Während seines Studiums absolvierte Heiko ein Praktikum im Advisory Bereich der Japanese Business Group von PricewaterhouseCoopers, was sein Interesse für die japanische Wirtschaft und Kultur, sowie die deutsch-japanischen Beziehungen weckte. Dieses Interesse führte ihn zum DJW, wo er seit Februar 2017 als Projektpraktikant tätig ist.

**パウル・コンパチャー** イタリア南チロル出身。2016 年末、オーストリアのインスブルック大学にて社会学の学士号を取得。ヨーロッパにおける日本のポップ・カルチャーの普及を例に、サブカルチャーのグローバル化について研究、卒業論文にまとめた。文化交流全般、そして特に日本との関係に強い関心を持ち、2017 年 2 月から DJW のインターンシップ・プログラムに参加。政治・経済分野から学術分野へまで広がるネットワークを持つ DJW での経験を通し、本年後半からスタートする修士課程への進学を決意。将来は、日本との文化交流分野での仕事に携わりたいと考えている。



**ハイコ・ツァン** 2016 年マーストリヒト大学を卒業、現在はハインリッヒ・ハイネ大学の経営修士課程に在籍。大学在学中、プライスウォーターハウース（PwC）のデュッセルドルフオフィスにて対日系企業コンサルティング部門でのインターンシップを経験、日本経済、文化、そして日独関係に興味を持つようになる。上記経験を活かし、2017 年 2 月より、インターン生として DJW でのリサーチプロジェクトに加わる。





Der DJW ist ein gemeinnütziger Verein, der seine Aktivitäten und Leistungen zu einem Großteil aus Mitgliedsbeiträgen finanziert. Mitgliedsbeiträge und Spenden an den DJW zur Unterstützung seiner Arbeit im Sinne der Völkerverständigung können innerhalb Deutschlands steuerlich geltend gemacht werden.

DJW は非営利の公益団体として、会員の皆様からいただく会費を主な財源として活動を行い、サービスを提供しております。DJW への寄付ならびに会員費は、国際理解の推進を目的とした活動に対する支援として、ドイツ国内において税控除の対象となります。

## Impressum / インプリント

### Ausgabe 2/2017 号

Redaktionsschluss / 原稿締切日: 31.03.2017

Herausgeber / 発行人: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW) e.V. | 日独産業協会(DJW)

Graf-Adolf-Str. 49, 40210 Düsseldorf, Germany

Tel.: +49 (0) 211-9945 9191

Fax: +49 (0) 211-9945 9212

E-Mail: [info@djw.de](mailto:info@djw.de)

Internet: [www.djw.de](http://www.djw.de)

### ISSN 2198-509X

Chefredaktion / 発行責任者:

Dr. Julia Münch (ユリア・ミュンヒ)、  
Gabriele Kastrop-Fukui (ガブリエレ・カスト  
ロップ・福井)

Mitarbeit / 編集:

Anne Pomsel (アンネ・ポムゼル)、  
Rie Suzuki-Fastabend (鈴木ファストアーベ  
ント理恵)、Elisa Ono (小野エリザ)、Paul  
Kompatscher (パウル・コンパチャー)

Die Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner sind der DJW-Homepage entnommen und stammen von den jeweiligen Mitgliedern und Partnern. Sie wurden für die vorliegende Newsletter-Ausgabe nicht redaktionell bearbeitet. Der DJW übernimmt trotz sorgfältiger Bearbeitung keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせは、DJW ホームページから抜粋したものです。

同ホームページへの掲載依頼時にいただいた内容を使用しており、本ニュースレターに合わせた編集は行っておりません。内容については厳重なチェックを行っておりますが、最新性、正確性、完全性等に関しては一切の責任を負わないものとします。